

HERMANN BÖHLAUS NACHFOLGER / WEIMAR

FERNSPRECHER NR. 12

Thüringische Staatsbank Weimar, Konto Nr. 5529
Städtische Sparbank Weimar, Konto Nr. 2730
Postscheckkonto: Erfurt 7185
Postsparkassenkonto Wien 194 300

WEIMAR, den 11. 11. 1944
Meyerstraße 50a
Postschließfach 48 wb.

An das
Reichsinstitut für ältere deutsche
Geschichtskunde

(1) Berlin N W 7
Charlottenstr. 41

Auf Ihr Schreiben vom 1. Nov. 1944
Betr.: SS.R. Meroving. I², Sign. 34-37

Die der Broschur nicht beigehefteten Bogen haben sich gefunden
und wir übersenden Ihnen als Anlage 1 Expl. zusammengeheftet in
der Form, wie wir es vorschlagen nachzuliefern.

Die Broschur ist in der Tat während des Krieges beschaffen
worden und ist innerlich aufgebrochen. Man kommt die
Broschur aus Kriegszeiten, insbes. 15. November 1944.
Wir hatten deshalb auch vorsorglich seinerzeit
ein Exemplar zur Prüfung eingekauft und da keine
Anzeige, sondern lediglich die Anweisung für die Ver-
breitung der 1. Auflage von 1.933 Expl. an den Verlag, diese
Broschur zu liefern.

An den
Verlag Hermann Böhlhaus Nachf.
Weimar
Meyerstr. 50 a

Ihr Schreiben vom 11. 11. 44.
Betr.: SS.rer. Merov. I²

Mit Ihren Vorschlägen über die Versendung der 4 nachzulie-
fernden Bände sind wir einverstanden. Wir haben in diesem Sinne
an Hahn geschrieben und den Verlag gebeten, Ihnen die Adressen zu-
zusenden. Wir bitten allerdings, mit der Versendung noch zu warten
bis Herr Prof. Mayer, der sich zur Zeit auf einer Reise befindet
und nicht zu erreichen ist, endgültig über die Sache entschieden
hat und bestimmt hat, ob und in welcher Form der Nachlieferung ein
erklärendes und entschuldigendes Rundschreiben begefügt werden soll.

Heil Hitler!